

Ausgefüllt von: **Fabiola Kim (Violine)**

am: **02.11.2016**

Auftritt: **20.11.2016**

## 1. Eine Laune des Schicksals gewährt Ihnen die Gunst, eine(n) beliebige(n) Komponistin/Komponisten Ihrer Wahl – lebend oder tot – zu treffen.

Welche(n) Komponistin/Komponisten wählen Sie?

**Wenn ich einen Komponisten treffen könnte, wäre es ganz bestimmt Mozart.**

Warum?

**Er war ein wahres Genie, und in seiner nicht so langen Lebensspanne komponierte er derartige Meisterwerke. Er verwandelte Inspirationen in Musik, die über die Jahrhunderte hinweg die Menschen tief berühren und inspirieren.**

[Optional:] Sie haben leider nur eine Frage frei. Welche stellen Sie ihr/ihm?

**./.**

## 2. Und welche Interpretin/welchen Interpreten würden Sie gern treffen?

**Ich hätte gerne Jascha Heifetz kennengelernt.**

Warum?

**Ich wuchs mit seinen Aufnahmen auf (und seinem Poster an meiner Tür). Er hat, so glaube ich, wirklich Geschichte gemacht und das moderne Violinspiel neu definiert, als er im Jahr 1917 als Teenager die Bühne der Carnegie Hall betrat. Er wohnte in Los Angeles, wo auch ich derzeit lebe - ich probe und studiere im Heifetz Studio, das abgetragen und mitten in der Innenstadt von Los Angeles rekonstruiert wurde. Es ist eine ganz besondere und ein wenig einschüchternde Erfahrung!**

[Optional:] Sie haben leider nur eine Frage frei. Welche stellen Sie ihr/ihm?

**Ich würde ihm definitiv viel zu viele Fragen stellen.**

### 3. Was ist Ihre derzeitige Lieblings-CD?

Das ist eine sehr schwierige Frage - ich kann nicht sagen, dass ich momentan nur eine einzige Lieblings-CD habe. In letzter Zeit habe ich viel Artemis Quartett, Guarneri Quartett und Isabelle Faust gehört, aber ich höre und sehe mir immer auch Musik auf YouTube an.

### 4. Welches Buch sollte ein Musikliebhaber unbedingt lesen?

Es gibt viele gute Bücher für Musiker und Musikliebhaber, aber ich empfehle eines mit dem Titel "indivisible by four" (dt. Titel: Mein Leben zu viert: Von der Kunst aufeinander zu hören) von Arnold Steinhardt, dem ersten Geiger des Guarneri Quartetts. Es nimmt Sie mit auf seinen Weg zum Geiger und großen Kammermusiker und schildert seinen Wandel von einem sehr begabten Studenten zu einem der Begründer eines der einzigartigsten und bedeutendsten Quartette seiner Generation. Der Schreibstil ist exzellent und das Buch liest sich schnell und mühelos - egal, ob Sie Musiker sind oder nicht!

*(Übersetzung: Horst A. Scholz)*

© KulturStadtLev